

Deutscher Kreisbrief  
Freitag den 1<sup>ten</sup> October  
Dritter Tag in Prag.

Sein vorerster fiel mir so sehr das Gedächtnis  
auf das Herz, daß dieser Tag meiner Freyheit und  
deu Leben sein müßte, den ich in Prag noch zubringen  
konnte. Zwar sollte ich bereits die bewiesenen  
von Herrlichkeit zu Tage gebracht, aber wieviel  
groß in. Ich bin mir noch ungewissen. Inge-  
nommen. Und was könnte auch gleichgültig bei  
hu bei der Vorstellung baldiger Trennung von  
einem Preise, der nur so unendlich geringlich  
und klein geworden ist durch die unermesslichen  
Kämpfe in Italien u. Ruß, auf die man  
bei jedem Schritte stößt und die durch sehr  
geringliche Bedeutung noch größeren Nach-  
schlagen. Doch würde der niederschlagenden  
Wirkung dieser Abschiedsgedanken bald vor-  
brüch, durch den festen Entschluß, die zu verlassen,  
an diesem Tage und dem kostbaren Geist mit  
unermüdligen Eifer noch anzuhängen, mit  
meiner Kräfte zu Tage zu fördern zu müssen.